DEAR

DESIGN — ARCHITEKTUR — MAGAZIN

NEW TENDENCY
Subtiler Humanismus, scharf kalkuliert

VIEL LOOS IN SUNDSVALL
HAUS FÜR MAMA
plus sechs weitere Projekte

DOSSIER: VERKAUFEN
EIN SHOP NAMENS HEIKE
BOMPAS & PARR

NACKTE TATSACHEN VON DER ISH 2017
Von Waschtisch bis fantastisch

MIA HÄGG
Aufstieg, Absprung, Antizyklus

FERIENHAUS FÜR REVOLUTIONÄRE
Che Guevaras Fronturlaub

CHRIS DERCON
Das letzte Museum seiner Art

ANTONINO CARDILLO

Architektur & Wahrheit

Nr. 1/2017 — 8,50 Euro
4 191120 908508 01
Heinze

Das Zalando-Imperium steht wie kaum ein anderes für den weltweiten Start-up-Boom und die wirtschaftlichen Chancen, die sich hinter diesem Industriezweig verbergen.

GETEILTER STYLE

Dabei verlangt das Wachstum des digitalen Mode-Versandhändlers nach immer neuen und flexiblen Büroarchitekturen, die am Ende erstaunlich real und bodenständig sind.

TEXT: TIM BERGE
FOTOS: JENS BÖSENBERG

Noch sind die Mitarbeiter des Berliner Moderiesen auf drei Standorte verteilt, die jeweils einem Bereich zugeordnet sind. Im Kreativzentrum von Zalando, einer ehemaligen Betriebsstätte der Knorr-Bremse AG, errichteten Bruzkus Batek Architekten nun einen Fashion Hub.

SPIELWIESEN IM LOFT

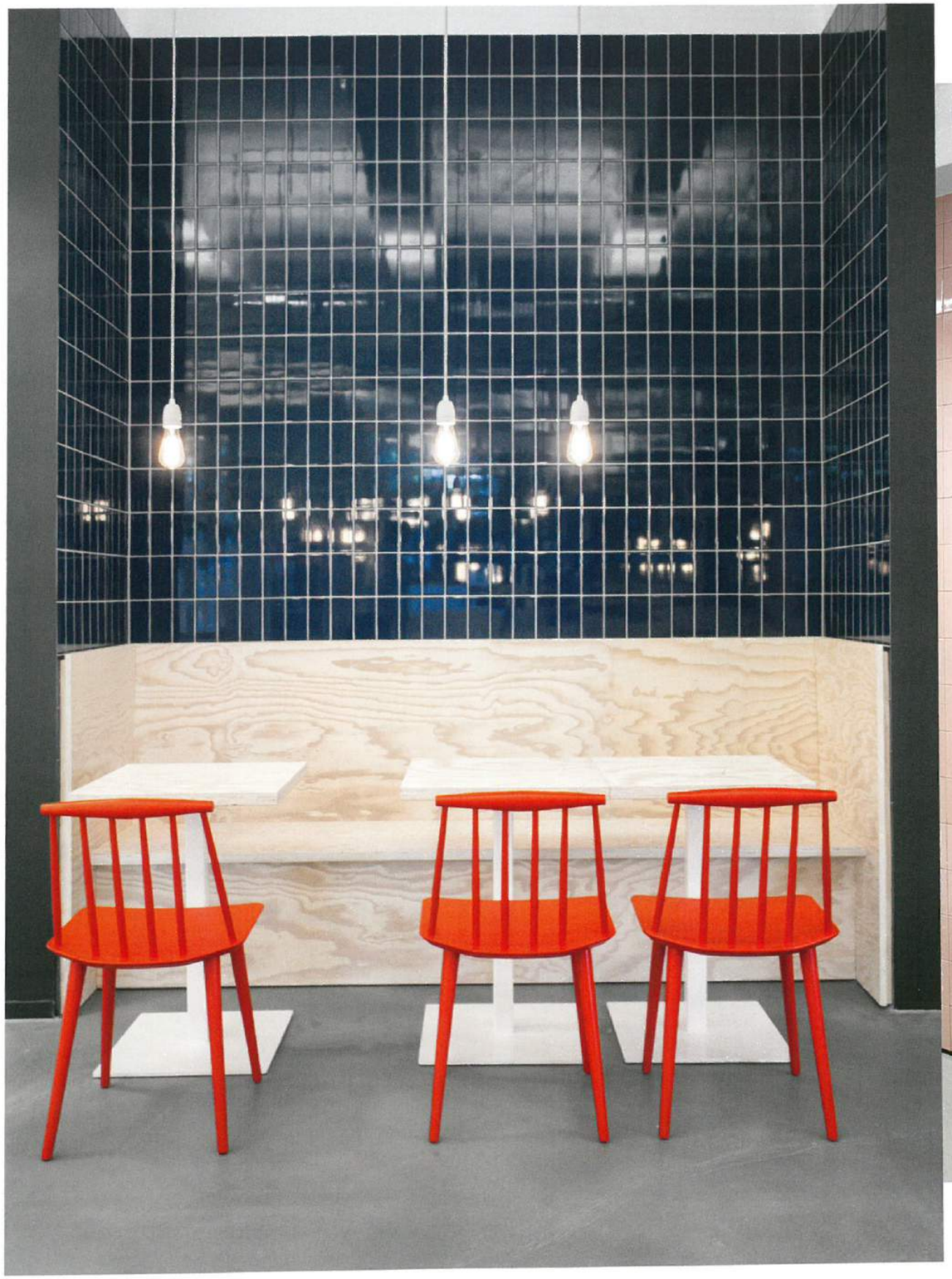
Das äußere Erscheinungsbild des denkmalgeschützten Gewerbebaus im Berliner Bezirk Friedrichshain wirkt introvertiert und schwer – die Gründerzeitarchitektur mit ihrer dunklen Ziegelfassade will auf den ersten Blick so gar nicht in das Bild eines modernen Modehauses passen. Doch sobald man den Eingang des Hauses passiert hat, wendet sich das Blatt um 180 Grad: Junge, hübsch anzusehende und modisch gekleidete Menschen wandeln durch die offene Raumlandschaft der Kreativzentrale Zalandos und verleihen ihr ein jugendliches und internationales Flair. Dieser Kontrast ist nicht nur für den temporären Gast, sondern auch für die fast 2.000 Mitarbeiter des Versandhändlers, die hier arbeiten, reizvoll. Sie dürfen sich auf den loftartigen Etagen wie auf Spielwiesen austoben.

KANTINE MIT GARTEN

Das weitläufige Erdgeschoss mit einem großen Hof dient der Repräsentation, gemeinschaftlichen Anlässen und Aktivitäten sowie temporären Installationen. Hier konzipierte das Berliner Architekturbüro Bruzkus Batek einen vielseitig nutzbaren Hub mit Kantine und einer angegliederten Terrasse im Außenbereich. Das Restaurant dient, wie jedes andere Café dieser Stadt auch, zu einer Hälfte dem Genuss von Essen und Kaffee und zur anderen Hälfte der Arbeit: kurzen Besprechungen und Meetings. Entsprechend gestalteten die Architekten eine feste, raumgreifende Holzrahmenkonstruktion mit Bänken aus OSB-Platten, die sie mit losen Tischen und Stühlen des dänischen Herstellers Hay kombinierten. Durch die flexible und moderne Möblierung entsteht ein spannendes Zusammenspiel mit der historischen Industriearchitektur.
Neben der offenen Raumgestaltung schufen Ester Bruzkus und Patrick Batek auch einige Sitznischen, die sie mit dunkelblauen Fliesen auskleideten – ebenfalls ein spannender

Auf der Zalando-Terrasse schieben sich zwei Holzgerippe ineinander. Sie bilden den Außenbereich der Firmenkantine.

In Zalandos neuem Fashion Hub treffen günstige und hochwertige Elemente aufeinander. Die Show-Boxen bieten in ihrer Materialität und Anmutung individuelle Szenerien für die Präsentation von unterschiedlichen Modekollektionen.



Kontrast, diesmal als Gegenspieler zum hellen Kantinenmobiliar. Auf der Terrasse im Innenhof wartet ein weiteres gestalterisches Motiv: Hier schieben sich die geschwärzten Holzgerippe zweier Giebelhäuser ineinander und bilden zusammen mit einem kleinen, leuchtend gelb gestrichenen Gartenhäuschen den Außenbereich des Firmenrestaurants. Auf einem leicht angehobenen Podest ruhend, ergibt die Konstellation eine bühnenartige Situation, die sich bestens für Sommerpartys und Veranstaltungen eignet.

KANON DER KONTRASTE

Auch der Fashion Hub im Gebäudeinneren wurde als flexibles Raumgebilde entworfen. Die 650 Quadratmeter große Fläche bietet ausreichend Platz für Präsentationen, Workshops und Veranstaltungen. Den Rahmen bilden Tribünen, ebenfalls aus OSB-Platten gebaut, die von den Architekten in den Nischen zwischen den Stützen platziert wurden. Als Kontrast zu dem rau und billig wirkenden Material stehen mehrere Show-Boxen frei im Raum, die jeweils in einen hochwertigen Werkstoff gekleidet sind und in ihrer Ausführung äußerst präzise wirken. Die Unterschiedlichkeit der Oberflächen, die von Aluminium und Kupfer über Fliesen bis hin zu transluzenten Doppelstegplatten reichen, eignet sich ideal für die individuelle Präsentation von Modekollektionen. Damit runden Bruzkus Batek ihren schlüssigen Gestaltungskanon ab, der auf Kontrast und Harmonie gleichermaßen setzt. In sich sind die Bereiche perfekt aufeinander abgestimmt, während sie untereinander ein abwechslungsreiches Spiel der Gegensätze liefern.

www.dear-magazin.de/_01381

OSB, Kupfer, Aluminium, Fliesen sind in den Bereichen perfekt abgestimmt und bringen in der Kombination die nötige Prise Roughness ins Spiel.